

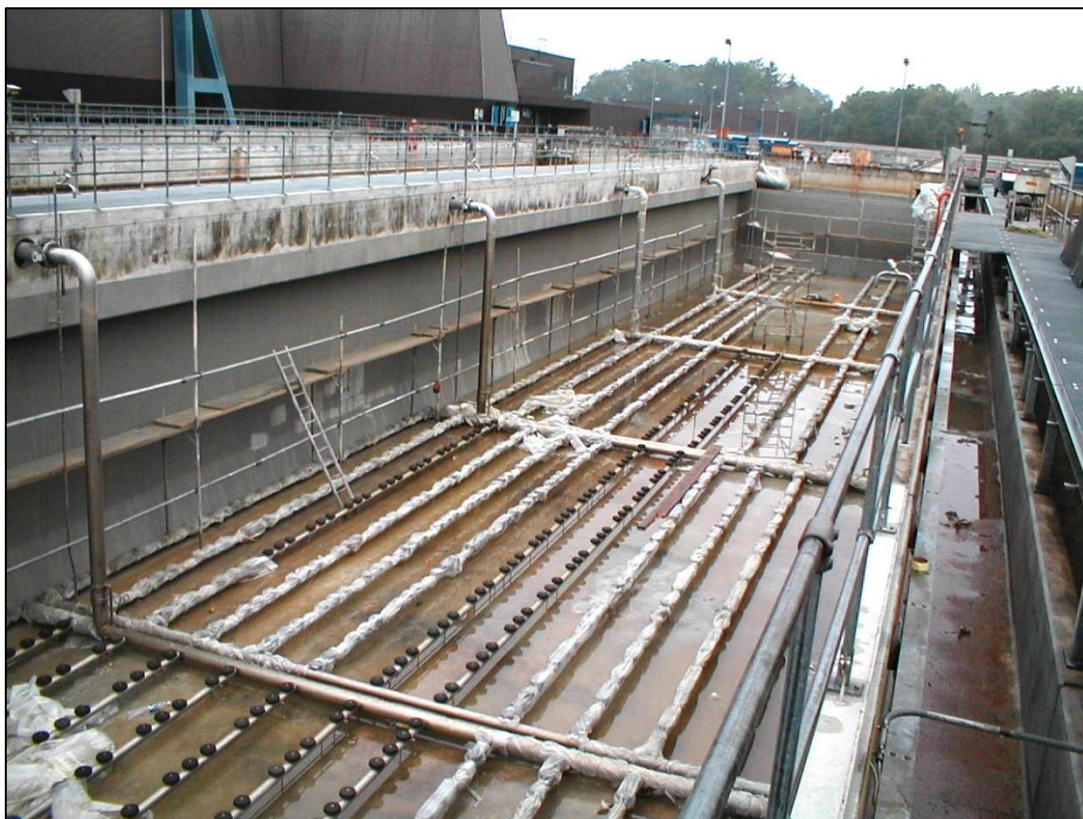


MAXSEAL® ANTISULFAT

Technical Bulletin 1.04D



WASSERDICHTER SCHUTZANSTRICH AUF ZEMENTBASIS FÜR BETON UND MAUERWERK



Beschreibung:

MAXSEAL® ANTISULFAT ist auf Zementbasis mit speziellen Zuschlagstoffen und Aggregaten. Einmal ausgehärtet ist er eine wasserdichte Beschichtung für Beton und Mauerwerk sowie für Betonblöcke, Mörtel etc.

Für negativen und positiven Wasserdruck.

Einsatzgebiete:

- Wasserabdichten und Beschichten von Trinkwasserreservoirs.
- Wasserabdichtend für Schwimmbecken
- Wasserabdichten für Tunneln, Galerien, Fundamente, und Liftschächte gegen hohen Wasserdruck
- Wasserabdichten und Schutz für Silos und Kühlräume
- Wasserabdichten für Dämme und Staumauern.
- Wasserabdichten für Fassaden, Wände, Betonblöcke und vorgefertigte Betonelemente.
- Wasserabdichtend und Reparation von Abwasserkanälen

www.tmb.ch

TMB SA Rue de Cossonay 32 Case postale 9 CH 1023 Crissier
TMB AG

Tel. : 021 635 77 22 Fax : 021 635 77 26 info@tmb.ch
Tel. : 071 385 97 85 Fax : 071 385 97 86 mat@tmb.ch

Vorteile:

- Exzellente wasserabdichtende Eigenschaften. Resistenz gegen positiven und negativen hydrostatischen Wasserdruck.
- Nur auf feuchte Untergründe auftragen
- Dampfdiffusion offen, erlaubt dem Untergrund zu 'atmen'.
- Die letzte Schicht **MAXSEAL® ANTISULFAT**, kann als dekorative Endschrift gebildet oder mineralisch übermalt werden
- Einfache Verarbeitung, keine Wartungen notwendig
- Resistent gegen aggressive Umgebung und atmosphärische Verschmutzung.
- Resistent gegen die Verwitterungen- und Frost-Tauzyklen. Hält länger als andere Beschichtungen.
- Sehr gute Haftung auf zementösen Untergründen, verzahnt sich ausgezeichnet mit denen. Füllt und verschliesst alle Poren.
- Geeignet für Trinkwasser
- Ausgehärtet kann **MAXSEAL® ANTISULFAT** mineralisch übermalt werden.
- Umgebungsfreundlich

Verarbeitung:

Oberflächenvorbereitung:

Die zu behandelnde Oberfläche muss sauber, frei von Schmutz, Fett, Öl und Ausblühungen der alten Beschichtung sein. Diese können die Haftung beeinträchtigen. Beschichtungen mit Kalk etc. müssen vollständig entfernt sein.

Entfernen des defekten Betons. **MAXSEAL® ANTISULFAT** kann nur auf poröse Untergründe aufgetragen werden, da dieses Produkt Porosität verlangt, um mit dem Untergrund zu verzahnen. Vorgängig alle Sprünge und Risse reparieren und den Untergrund mit reinem Wasser sättigen. Kein stehendes Wasser lassen.

Es ist in der Verantwortung des Anwenders dass keine Ausblühungen vorhanden sind. Ansonsten den Techn. Dienst von TMB anfragen.

Mischung:

MAXSEAL® ANTISULFAT mit 6.6 lt. **MAXCRYL®**. Mixer mit niedriger Tourenzahl (400-600 rpm) verwenden. Kleine Mengen können mit der Kelle angemacht werden. Mischen bis eine homogene, klumpenfreie Konsistenz entsteht; (ca. 1-2 Minuten).

Die Mischung für 5 Minuten rasten lassen und nochmals schnell vor dem Auftragen durchmischen.

Verarbeitung:



Alle Poren und Hohlstellen verfüllen, auftragen mit **Drizoro- Pinsel** oder **Stielbürste**. Das Produkt in einer dicken Schicht auftragen, sodass der Untergrund homogen gleichmässig wird. Kein Spritzverfahren verwenden.

Wird **MAXSEAL® ANTISULFAT** aufgesprüht, so ist kein Bürsten erforderlich. Die 2. Schicht im entgegengesetzten

Richtung auftragen. Warten mind. 8 Stunden. Die 2. Schicht mit Roller oder Kelle für die Strukturierung auftragen. **MAXSEAL® ANTISULFAT** kann ohne weiteres gesprüht werden.

Verarbeitungsbedingungen:

Optimale Temperaturen sind zwischen 15°C – 20°C.

MAXSEAL® ANTISULFAT nicht verarbeiten, wenn Regen innerhalb 4-6 Stunden angesagt ist.

MAXSEAL® ANTISULFAT nicht verarbeiten wenn die Temperatur unter 5°C ist oder in den nächsten 24 Stunden fallen könnte. Nicht auf gefrorenen Untergründe auftragen.

Für Anwendungen bei heissem Wetter oder starkem Wind, die Oberfläche gründlich anfeuchten. Ist die Aushärtungszeit zu schnell, so muss die behandelte Fläche mit Wasser eingesprüht werden.

Trocknung:

Die Beschichtung mit **MAXSEAL® ANTISULFAT** muss mindestens 7 Tage bei 20°C und 50% Luftfeuchtigkeit trocknen, bevor sie unter Wasser gesetzt wird. Bei niedrigen Temperaturen ist die Aushärtungszeit länger.

Reinigung:

Alle gebrauchten Werkzeuge nur mit Wasser reinigen. Sollte das Material trocken sein, kann es mittels mechanischer Methoden entfernt werden.

Verbrauch:

MAXSEAL® ANTISULFAT immer in 2 Schichten auftragen. Pro Schicht wird ca. 1-1.5 kg/m², totale Deckung ist ca. 2 - 3 kg/m². Diese Angaben hängen von den Untergründen ab.

Verpackung:

Sack 25 kg

Farbe:

Grau und weiss

Lagerung und Haltbarkeit:

24 Monate in der Original-packungen. Trocken, frostsicher, bei Temperaturen über 5°C lagern. Keine direkte Sonneneinstrahlung.

Wichtige Hinweise:

- Keine Gips- oder Pflasteruntergründe verwenden!
- Keinen Zement, Zuschlagstoffe oder Aggregate beifügen!
- **MAXSEAL® ANTISULFAT** nicht in sehr weichem Wasser anwenden! Für diese Umstände den Techn. Dienst von TMB anfragen!

Vorsicht:

NICHT mehr als 2 Schichten auftragen!
NICHT auf Bitumen oder Polyurethane!
NICHT Plastik als Abdeckung verwenden!
Drainagematten und/oder Aggregate verwenden

Trocknung:

Wasserdampf kann Kondenswasser auf der Oberfläche in schlecht belüfteten Orten erzeugen.

Die behandelte Oberfläche für 3 Tage nicht hinterfüllen.

7 Tage warten bei permanenter Flutung.



Technischen Daten

Produkteigenschaften		
CE Marking, EN 1504-2		
Beschreibung: Beschichtung und Schutz für Beton (C). Prinzipien/Methoden. Schutz gegen Eindringungen durch Beschichtung (Prinzip 1-PI /1.3) Feuchtigkeitskontrolle durch Beschichtung (Prinzip 2-MC / 2.2) und Erhöhung der Resistenz durch limitieren des Feuchtigkeitsinhalts ebenso durch Beschichtung (Prinzip 8-IR / 8.2)		
Generelles Erscheinen und Farbe	Weisses/Graues Pulver	
Max. Korngrösse	0.63 mm	
Rohdichte Pulver	1.10±0.10 g/cm³	
Mischverhältnis von MAXCRYL® zum Gewicht	25-28 %	
Rohdichte vom Mörtel	1.95±0.10 g/cm³	
Verarbeitung und Trocknungs-Konditionen		
Mindesttemperatur Untergrund /und Umgebung	> 5°C	
Offene Verarbeitungszeit bei 20 °C & 50% rel. Luftfeuchtigkeit	30-40 Minuten	
Wartezeit zwischen 2 Schichten bei 20°C & 50% rel. Luftfeuchtigkeit	min. 8 Stunden	
Trocknungszeit bei 20 °C & 50 % rel. Luftfeuchtigkeit	24 Stunden	
Austrocknungszeit bei 20 °C & 50% rel. Luftfeuchtigkeit	3 Tage 7 Tage	
- Mechanische Schicht: mit Kies, Pflaster, Ziegel - Permanente Flutung		
Charakteristische Eigenschaften ausgehärtet		
Rohdichte Mörtel ausgehärtet	1.75±0.10 g/cm³	
Eindringungstiefe von direktem Wasserdruck, EN 12390-8	0.80 MPa (N/mm²) 80 m Wassersäule	
Eindringungstiefe von indirektem Wasserdruck, EN 12390-8	0.25 MPa (N/mm²) 25 m Wassersäule	
Wasserdampfdurchlässigkeit EN ISO 7783 -1/-2. Klassifikation	Klasse I: Wasserdampfdurchlässig V 78.94 g/m²·Tag/S _D 0.27 m	
Kapillare Wasseraufnahme EN 1062-3	Klasse w - 0.07 kg/m²·h ^{0.5}	
Durchlässigkeit auf Kohlendioxid CO ₂ , EN 1062-6	S _D 53.6 m	
Resistenz auf Frost-Tauzyklen, SS 13724. Salzgehalt	Sehr gute Resistenz / 0.02 kg/m²	
Resistenz auf Sulfate ASTM C-1012. Klassifikation y, Expansion	Hohe Resistenz /0.048 %	
Resistenz auf Diffusion von Chloride Ionen, ASTM C-1202. Klassifikation	Sehr niedrige Eindringung	
Druckfestigkeit nach 7/28 Tagen, EN 13892-2	33.0/40.7 MPa (N/mm²)	
Biegezugfestigkeit nach 7/28 Tagen, EN 13892-2	4.90/7.55 MPa (N/mm²)	
Haftung auf Beton nach 28 Tagen, EN 1542	1.82 MPa (N/mm²)	
Abriebfestigkeit ASTM D-4060	500 Zyklen	1'000 Zyklen
Verschleissresistenz (Abgeschält mit Rad: CS-17 & Gewicht: 1 kg)	0.60	0.56
Brandverhalten nach Applikation UNE 23727	M-0	
Trinkwasserverträglichkeit, BS 6920	geeignet	
Verbrauch		
Verbrauch pro Schicht / total Verarbeitung	1.0-1.5 kg/m²/ 2.0-3.0 kg/m²	

Gesund- und Sicherheit:

P102	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P280	Schutzhandschuhe / Schutzkleidung / Augenschutz / Gesichtsschutz tragen.
P302 + P352	Bei Kontakt mit der Haut: Mit viel Wasser und Seife waschen.
P332 + P313	Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P337 + P313	Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P305 + P351 + P338	Bei Kontakt mit den Augen: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H335	Kann die Atemwege reizen.

Sicherheitsdatenblatt für **MAXSEAL® ANTISULFAT** ist auf Anfrage vorhanden.
Der Verbraucher muss sich an die vorgegebene Daten halten.

Garantie:

Die Informationen in diesem Technischen Merkblatt sind auf unsere Erfahrungen und technischem Know-how basierend, ebenso auf die technischen Labortests. **DRIZORO S.A.** behält sich Änderungen vor, die nicht vorgängig avisiert werden. Werden die Angaben nicht eingehalten, so liegt dies nicht in der Verantwortung der Firma Drizoro S.A. – welche nur für die Qualität aber nicht für die Verarbeitung verantwortlich ist.

Die Angaben des Verbrauchs sind ein Richtwert unserer Erfahrung.



13.10.2016

www.tmb.ch

TMB SA Rue de Cossonay 32 Case postale 9 CH 1023 Crissier

Tel. : 021 635 77 22

Fax : 021 635 77 26

info@tmb.ch

TMB AG

Tel. : 071 385 97 85

Fax : 071 385 97 86

mat@tmb.ch